

Pressedienst

3.1.2024

Erfolgreiche Trage-Beratung für Säuglinge beim Paritätischen

Säuglinge in Tüchern oder Tragehilfen nah am Körper zu tragen, hat sehr viele Vorteile. Der Paritätische Cuxhaven bietet dazu seit einem Jahr einmal monatlich kostenfreie professionelle Beratungen für Eltern(teile) an und verleiht Tragehilfen. Anfang 2024 hat Trageberaterin



Svenja Fiege ihre Kollegin Andrea Mangels abgelöst – ihre erste Beratung findet am Donnerstag, 25. Januar, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Paritätischen in der Kirchenpauerstraße 1 statt.

Anmeldungen dazu nimmt die Hebamme und Familienhebamme Heike Kastner entgegen, über deren Eltern- und Säuglingsberatung das Angebot erfolgreich initiiert wurde: Tel.: 04721/ 57930. Im Januar 2023 konnte Hemmoor als Beratungsort hinzugefügt werden. Seitdem wird im Wechsel je eine Beratung in Cuxhaven und eine Beratung in Hemmoor

angeboten. Die nächste Beratung in Hemmoor durch die Trageberaterin Maxi Rolle ist am Montag, 26. Februar, von 11 bis 13 Uhr in der Hebammenpraxis Beate Lunden, Bahnhofstraße 5 vorgesehen. Anmeldungen dazu laufen ebenfalls über Heike Kastner.

Vermittelt werden die Vorteile des Tragens sowie alle sicherheitsrelevanten Aspekte. Mögliche Tragehilfen und Bindeweisen werden demonstriert; die Teilnehmer*innen können mit Hilfe von Tragepuppen ihre Favoriten ausprobieren. Rund 120 Frauen und Männer mit ihren Babys und Kleinkindern konnten bereits zur Benutzung eines Tragesystems oder flexiblen Tuches angeleitet und beraten werden. „Durch zahlreiche Spenden von Firmen und Privatpersonen haben die Trageberaterinnen die Möglichkeit, eine Trage gegen eine kleine Kautions an die Eltern auszuleihen, solange wie die Eltern sie benötigen“, so Heike Kastner und ergänzt: „Dann kann sie gewaschen und intakt wieder zurückgegeben werden und die Eltern erhalten die Kautions zurück – denn Tragen, Tragesysteme und flexible Tücher sind relativ teuer.“

Welche Vorteile hat das Tragen von Säuglingen? Sehr viele, sind Heike Kastner und die Trageberaterinnen überzeugt. „Zum Beispiel die bessere Entwicklung der gesamten Muskulatur der Babys, die Unterstützung der Hüftreifung durch die optimale Stellung der Beine des Babys und eine Vermeidung der Abflachung des Hinterkopfes. Durch das Tragen wird die Eltern-Kind Bindung gestärkt, der Säugling fühlt sich geborgen und geschützt, die Person die trägt, hat beide Hände frei“, fasst Heike Kastner nur einige Vorteile zusammen.

Die Trageberaterin Andrea Mangels ist Logopädin und Frühförderin, nach ihrer Elternzeit nun wieder voll in den Job als Frühförderin eingestiegen und bedankt sich für die Zeit beim Paritätischen: „Als Frühförderin sehe ich täglich, wie wichtig es ist, sein Kind zu tragen, und es



dadurch von Anfang an in seiner motorischen Entwicklung zu unterstützen. Auch die Eltern entlastet das Tragen sehr und ich freue mich immer wieder, wenn ich ehemalige Beratungseltern in der Stadt treffe und sie ihr Kind glücklich tragen. Tragen ist Liebe!“

Ihrer Kollegin Maxi Rolle war es ein Anliegen, die Beratungen für den Paritätischen auch in Hemmoor anzubieten, um auch im ländlichen Raum die Vorteile des ergonomischen Babytragens vermitteln zu können: „Es wird von den Eltern dankend angenommen. Ich freue mich sehr, dass der Pari das weiterhin fördert und ermuntere alle Eltern das Tragen kennenzulernen und auszuprobieren. Als Apothekerin und Mutter ist mir besonders wichtig: Tragen fördert eine sichere Bindung von Eltern und ihren Kindern und diese wirkt sich auf die gesamte Gesundheit aus.“

Ihre neue Kollegin Svenja Fiege ist medizinische Fachangestellte bei einem Kinderarzt und ausgebildete Mawiba-Trainerin (Tanzen mit Baby in der Trage/Tuch für Schwangere und für alle Frauen zu beckenbodenstärkenden Choreografien). Sie stellte fest, „welch gute Ergänzung die Ausbildung zur Trageberaterin sein würde: „Seitdem vermittele ich nicht nur in den Trageworkshops die richtige Technik des Tragens, sondern kann auch in meinen Kursen qualifiziert die richtigen Einstellungen der Tragehilfen/Tücher vornehmen. Ich finde das Konzept des Paritätischen grandios und habe mich sehr darüber gefreut, die Nachfolge von Andrea Mangels antreten zu dürfen. Ich freue mich schon sehr auf die Zusammenarbeit. Tragen bedeutet für mich gleichzeitig Freiheit und Nähe.“

Bildunterschriften:

Hebamme und Familienhebamme Heike Kastner (l.) verabschiedet Trageberaterin Andrea Mangels (2.v.l.) und freut sich auf die Zusammenarbeit mit Svenja Fiege (r.) und Maxi Rolle (2.v.r.). Foto: Wehr

Hintergrund:

Der Paritätische ist ein politisch und konfessionell ungebundener Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege, Dachverband für Mitgliedsorganisationen und Anbieter eigener sozialer Dienstleistungen. Die Aufgaben des Kreisverbandes Cuxhaven sind äußerst vielfältig und werden in der gesamten Stadt und im Landkreis Cuxhaven geleistet. Diverse Organisationen sind Mitglied des Paritätischen Cuxhaven.

Weitere Informationen:

Der Paritätische Cuxhaven
Kirchenpauerstraße 1
27472 Cuxhaven
Tel.: 04721/ 57930
Mail: cuxhaven@paritaetischer.de
Internet: www.paricux.de
Facebook: Paritätischer Cuxhaven

Kontakt für die Presse:

Michaela Wehr
Tel.: 01520/2147105
Mail: wehr2000@aol.com